

Wenn Sie noch Fragen haben

Bei Interesse an diesem Seminar wenden Sie sich gerne an die Prävention der Bezirksverwaltung Berlin unter der Telefonnummer 030 77003 – 115.

Ihre Ansprechpartnerin ist Natalie Kühn.
(Montag bis Donnerstag 8 bis 17 Uhr, Freitag 8 bis 15 Uhr).

Wenn Sie das Seminar „Arbeitsschutz als Chefsache im Sportunternehmen“ buchen möchten

Die Buchung erfolgt ebenfalls über die Bezirksverwaltung Berlin. Wir beraten Sie gern und reservieren Ihren Seminarplatz. Halten Sie für die Buchung die Mitgliedsnummer Ihres **Sportunternehmens** und – falls vorhanden – Ihre persönliche Kundennummer bereit.



Mehr Informationen zu unseren Seminaren finden Sie unter vbg.de/Seminare.

Die Kosten für die Teilnahme an einem Seminar sind im VBG-Mitgliedsbeitrag bereits enthalten; zusätzliche Kosten entstehen nicht. Seminar- und Informationsmaterialien werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Die VBG kommt für die Unterbringung und Verpflegung auf und erstattet auch die Fahrtkosten von der Arbeitsstätte zum jeweiligen Veranstaltungsort.

Wir freuen uns auf Ihre Seminarteilnahme

Herausgeber
VBG Hamburg
Massaquoipassage 1
22305 Hamburg
Postanschrift: 22281 Hamburg

Artikel-Nr. 24-09-6074-2
Version: 1.0 / 2019-03
Druck: 2019-03
Auflage: 2000
vbg.de

Fotos: © iStock/andres und © iStock/trendobjects



**Jetzt
anmelden!**

Arbeitsschutz als Chefsache im Sportunternehmen

Ein Seminarangebot zur alternativen
sicherheitstechnischen und
betriebsärztlichen Betreuung für
Sportunternehmen mit bezahlten
Sportlern

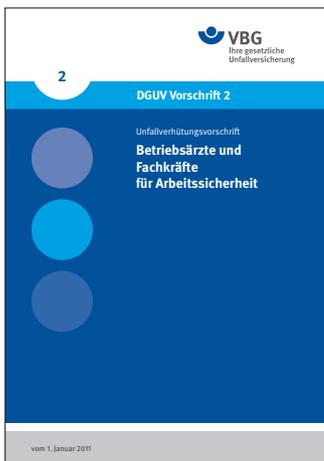
Es lohnt sich für Sportunternehmen, das Thema Arbeitsschutz in den Fokus zu nehmen, denn Sportunfälle sind kein Schicksal.

Sportunternehmen mit bezahlten Sportlern haben – wie jedes andere Unternehmen in Deutschland auch – eine betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung sicherzustellen.

Sportunternehmen mit bis zu 50 Beschäftigten können eine alternative Form der Betreuung wählen: das sogenannte **Unternehmermodell**.

Das Unternehmermodell besteht aus

- dem Motivations- und Informationsseminar „Arbeitsschutz als Chefsache im Sportunternehmen“,
- weiteren Fortbildungsmaßnahmen,
- der **bedarfsorientierten** Betreuung durch die Betriebsärztin/den Betriebsarzt und die Fachkraft für Arbeitssicherheit.



Mehr Informationen zum Unternehmermodell finden Sie in der DGUV Vorschrift 2 „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ Anlage 3 zu § 2 Abs. 4 „Alternative bedarfsorientierte betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung: Unternehmermodell“.

Warum sich die Teilnahme am Unternehmermodell für Ihr Sportunternehmen und für Sie lohnt?

Sie nutzen vorausschauend die Möglichkeiten, um Ihren Spielerkader einsatzfähig zu halten. So schaffen Sie die Voraussetzungen dafür, sportlich erfolgreich zu sein. Außerdem erfahren Sie, wie Sie ihrer Verantwortung im Arbeitsschutz gerecht werden können und somit Rechtssicherheit erlangen.



Unser Seminarangebot für Sie: „Arbeitsschutz als Chefsache im Sportunternehmen“

In 12 Lehreinheiten, die auf 2 Tage verteilt sind, geht es darum, wie Sie in Ihrem Sportunternehmen

- spezifische Gefährdungen erkennen und bewerten,
- bei der Gefährdungsbeurteilung systematisch vorgehen,
- die Gefährdungsbeurteilung durch eine geeignete Form der Dokumentation nachweisen,
- durch vorausschauendes Handeln Verletzungsgefahren reduzieren,
- eine wirksame und effiziente Arbeitsschutzorganisation im Sportunternehmen sicherstellen.